

Mit Tieren auf Reisen

TURNING
SPACE
ONLY
No parking



Sommerzeit ist Urlaubszeit. Doch wer ein Heimtier besitzt, kann die schönsten Tage des Jahres nicht ganz so sorglos verplanen wie manch anderer. Bevor es auf die Reise geht, gilt es sich Gedanken zu machen: Kann mein Tier mitkommen oder soll es lieber zuhause bleiben? Und worauf muss ich im jeweiligen Fall achten? Tipps und Überlegungen zur Planung, Vorbereitung und Reise von unserer Expertin Annette Burda.

Kleintiere und Vögel

Einige unserer Heimtiere bleiben lieber zuhause, wenn sie die Wahl haben. Dazu gehören fast alle Kleintiere, wie Kaninchen, Meerschweinchen, Mäuse und andere. Transport, Hitze, ungewohnte Umgebung und fremde Geräusche bedeuten für sie Stress pur. Besser ist es, rechtzeitig einen Pflegeplatz für die Tiere zu suchen. Omas, Nachbarn, Freunde oder auch Ihr Zoofachgeschäft sind da die richtigen Partner.

Gut, wenn Sie eine Checkliste mitgeben, aus der der Urlaubspfleger die wichtigsten Daten ersehen kann - z.B. gewohnte Nahrung, Lieblingsgemüse, Reinigungs- und Schmusezeiten. Bitte denken Sie daran, dass Kaninchen gegen RHD und Myxomatose geimpft sein sollten, eine unbedachte Fütterung mit Löwenzahn oder ähnlichem kann zum schnellen Tod führen.

Auch Kanarienvögel und Wellensittiche sind nicht beson-

ders reiselustig, für sie ist ein Pflegeplatz wie bei den Kleintieren zu empfehlen.

Zierfische

Bei der heutigen Aquarientechnik ist die Urlaubsreise etwas einfacher. Eine Zeitschaltuhr für das Licht und ein guter Futterautomat sind das Wich-

Meerwasseraquarien, kürzer sein und der Pfleger auch umfangreicher eingewiesen werden.

Bei einem normalen Gartenteich reicht eine Filterkontrolle einmal wöchentlich und eine Fütterung aus. Wenn es sehr warm ist, sollte auch verdunstetes Wasser nachgefüllt wer-

und ein großes Fischsterben ist die Folge.

Katzen

Auch Katzen bleiben am liebsten zuhause. Dann ist zwar der gewohnte und geliebte „Dosenöffner“ nicht da, aber zu 50 Prozent geht alles seinen gewohnten Gang, und das ist diesen Individualisten schon am liebsten. Falls sich im Bekanntenkreis niemand findet, gibt es heute auch gute Heimtier-Pflegedienste mit viel Erfahrung, die sich im gewohnten Umfeld um die Samtpfoten kümmern. Gut ist es auch, auf der Checkliste für die Urlaubsvertretung einen Tierarzt für den Notfall zu benennen.

Gerade in dieser Zeit sollten die Tiere nicht auf eine andere Nahrung oder ein anderes Katzenstreu umgestellt werden - besser, der Besitzer sorgt für gewohnte Bedingungen. Wenn es sehr warm ist, sollte zusätzlich ein zweiter Wassernapf oder ein Katzentrinkbrunnen



Annette Burda ist Inhaberin des Zoo-Fachgeschäfts „Burda's Tierwelt“ in Gelsenkirchen und Delegierte im Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe Deutschlands (ZZF). In Haus+Hof verrät sie ab sofort regelmäßig Tipps und Tricks rund ums Heimtier.
Infos: www.burdas-tierwelt.de

tigste. Wenn man dann noch eine vertraute Person bittet, alle drei Tage zu schauen, ob Filter und Heizung funktionieren, sind 14 Urlaub Tage kein Problem. Allerdings sollte der Zeitabstand bei Spezialaquarien, z.B. Diskus-Aquarien oder

den. Unsere Erfahrung zeigt immer wieder, dass es besser ist, 14 Tage sehr wenig Futter zu reichen, als aus falsch verstandener Tierliebe oder weil es so schön ist die Fische zu überfüttern. Das Wasser wird schlecht, es bildet sich Nitrit

aufgestellt werden, damit die Katze jederzeit versorgt ist - auch wenn sie allein zuhause ist.

Hunde

Nun zu der Tiergruppe die am häufigsten mitfährt in den Urlaub: Der Familienhund. Seit Oktober letzten Jahres benötigen Hunde innerhalb der EU einen Heimtierpass (das gilt auch für Katzen und Frettchen). Wichtig ist es auch, vorher zu klären, ob der Hund am Urlaubsort willkommen ist. Einige Länder stellen spezielle Anforderungen, zum Beispiel was Impfungen betrifft, nach Italien bitte immer einen Maulkorb mitnehmen. Viele Tipps für einzelne Länder finden Sie unter www.zzf.de

Bevor's los geht

Bei Flug- und Bahnreisen empfehlen wir, immer vorher abzuklären, ob das Tier mitreisen kann, da zum Beispiel im Flieger nur eine bestimmte Anzahl transportiert werden darf. Die Abmessungen der Behälter, in denen Hunde reisen müssen, sind ebenfalls nicht einheitlich. Mit dem PKW ist das Reisen mit Hund noch am einfachsten. Beachten Sie aber dort, dass er auch gesichert

sein muss. Je nach Tiergröße ist das mit einer Transportbox oder einem Sicherheitsgurt möglich, daran sollten Sie Ihr Tier schon vorher gewöhnen.

Vierbeiner unterwegs

Am Tag vor der Reise bitte nur eine kleine Menge Futter reichen. Vor Reiseantritt noch einen kleinen Spaziergang in gewohnter Umgebung anbieten. Frisches Wasser bitte mitnehmen, auf der Reise nicht füttern. Regelmäßige Pausen mit Auslauf sind für Mensch und Tier zu empfehlen. Jedes Mal dem Hund Wasser anbieten, es gibt Spezialflaschen, die beim Aufklappen gleich einen Wassernapf haben. Beim Parken auf die Sonne achten, Hunde können nicht schwitzen und sollten nicht längere Zeit unbeaufsichtigt im Auto bleiben. Denken Sie auch an eine etwas größere Ration des gewohnten Futters, häufig wird im Urlaub viel mehr gelaufen und getobt, und nicht nur wir haben dann einen größeren Appetit. Wenn Sie dann noch Platz im Auto für sein geliebtes Kuschelkissen finden, sollte einem tollen Urlaub mit dem Vierbeiner nichts im Wege stehen.

Annette Burda



Katzen bleiben am liebsten in der gewohnten Umgebung.



Auch Wellensittiche sind nicht besonders reiselustig.



Ein Pflegeplatz ist ideal für Hamster und andere Kleintiere.



Moderne Technik macht Aquarienthalern den Urlaub leicht.



Hunde sind am liebsten überall mit dabei und gehen auch gern mit Herrchen auf Tour.



...das XXL-Einkaufserlebnis auf mehr als 1.300 m²

Öffnungszeiten
Mo.-Fr.:
9.30-18.30 Uhr
Sa.:
9.00-15.00 Uhr
(Änderungen vorbehalten)

Buschgrundstr. 29
45894 Gelsenkirchen

Telefon 0209/ 30545
Telefax 0209/ 394275

www.burdas-tierwelt.de